

**KLIMA  
SCHÜTZEN  
-KOHLE  
STOPPEN!**

„Das Pariser Klimaabkommen spricht eine klare Sprache: mehr als 90 Prozent der europäischen Kohle muss im Boden bleiben. Für Deutschland heißt das, dass die älteste und schmutzigste Hälfte der Kohlekraftwerke in wenigen Jahren vom Netz geht. Die nächste Bundesregierung muss unverzüglich einen Fahrplan für einen verbindlichen Kohleausstieg beschließen.“

**Dr. Christiane Averbeck**  
Klima-Allianz, Geschäftsführerin





„ Den Klimawandel spüren schon jetzt schmerzhaft Millionen von Menschen. Die Betroffenen haben wenig Verständnis dafür, dass vielerorts wirtschaftliche Interessen vor den Klimaschutz gestellt werden – auch in Deutschland. Deshalb ist es dringend erforderlich, die in Paris vereinbarten Strategien und Ziele ernst zu nehmen und sie umzusetzen – jetzt! “

**Pirmin Spiegel**  
MISEREOR, Hauptgeschäftsführer

**KLIMA  
SCHÜTZEN  
– KOHLE  
STOPPEN!**



**KLIMA  
SCHÜTZEN  
-KOHLE  
STOPPEN!**

„Die Grenzen unseres Planeten sind endlich. Doch wir setzen noch immer auf fossile Energien, obwohl wir inzwischen wissen, dass sie für die Klimakrise und Kriege verantwortlich sind. Wer an die Zukunft denkt, muss die fossilen Energieträger im Boden lassen. Hören wir auf zu reden und fangen wir endlich an: Raus aus Kohle, Öl und Gas!“

**Prof. Dr. Kai Niebert**  
Deutscher Naturschutzring (DNR), Präsident



„ In der Lausitz und im Rheinland verspielt die Bundesregierung die Erfolge der Energiewende. Kohle befeuert den Klimawandel. Wetterextreme nehmen durch das Verbrennen von Kohle, Öl und Gas zu und zwingen vor allem die Bewohner der ärmsten Länder ihre Heimat zu verlassen. Es trifft die Menschen auf unserem Planeten, die am wenigsten zum Klimawandel beitragen. Klimagerechtigkeit gibt es nur mit dem Kohleausstieg.“

**Sweelin Heuss**  
Greenpeace, Geschäftsführerin

**KLIMA  
SCHÜTZEN  
-KOHLE  
STOPPEN!**

**KLIMA  
SCHÜTZEN  
-KOHLE  
STOPPEN!**

„Die Kohle ist schlecht für das Klima und unsere Umwelt. Der Braunkohleabbau belastet Gewässer massiv. Eisenhydroxid und Sulfate sorgen dafür, dass aus Fließgewässern braune Brühe wird und Trinkwasserbrunnen belastet werden. Die Kohleverbrennung bläst Unmengen an Stickoxiden, Quecksilber und anderen Schadstoffen in die Luft. Fürs Klima, die Natur und die Gesundheit: Kohleausstieg jetzt einleiten!“

**Olaf Tschimpke**  
Naturschutzbund Deutschland (NABU), Präsident





**KLIMA  
SCHÜTZEN  
-KOHLE  
STOPPEN!**

„Diejenigen, die am meisten von den Folgen des Klimawandels betroffen sind und ihre Heimat aufgrund von Überschwemmungen, Dürren oder Versalzung der Böden verlassen müssen, haben meistens am wenigsten zur Entstehung des Klimawandels beigetragen. Brot für die Welt engagiert sich für mehr Klimagerechtigkeit und eine Politik, die Menschen und ihre Rechte in den Mittelpunkt rückt.“

**Cornelia Füllkrug-Weitzel**  
Brot für die Welt, Präsidentin

„ Die Bundesregierung muss die einseitige Förderung des motorisierten Individualverkehrs beenden. Wir NaturFreunde treten auch für einen vollständigen Ausstieg aus der Kohleverstromung ein. Am 4.11. gehen wir auf die Straße für eine grundlegende Wende in der Klimapolitik. Mit der Demonstration in Bonn und einer Fahrraddemonstration von Köln nach Bonn werden wir deutlich machen: Klima schützen – Kohle stoppen! “

**Uwe Hixsch**

NaturFreunde Deutschlands, Bundesvorstandsmitglied  
und Anmelder der Demonstration zur COP23



**KLIMA  
SCHÜTZEN  
– KOHLE  
STOPPEN!**

**KLIMA  
SCHÜTZEN  
-KOHLE  
STOPPEN!**

„Wer das Klima schützen will, muss raus der Kohle! Die neue Bundesregierung muss die Kohlekraftwerke schnellstmöglich vom Netz nehmen. Ein ‚Weiter so‘ ist ausgeschlossen. Unsere Demonstration zeigt, dass der Protest gegen den Klimakiller Kohle in vielen Bevölkerungsschichten verankert ist. Wir sind die Macht, die sich den Energiekonzernen entgegenstellt.“

**Christoph Bautz**  
Campact, Geschäftsführer





**KLIMA  
SCHÜTZEN  
-KOHLE  
STOPPEN!**

**„Vor allem in armen Ländern wütet der Klimawandel, zerstört die Lebensgrundlagen der Menschen und verschärft Armut und Hunger. Es ist verantwortungslos, dass ein wohlhabendes Land wie Deutschland an der schmutzigen Kohle festhält und dadurch die Klimakrise weiter verschlimmert. Wir müssen aus der Kohlekraft aussteigen – so schnell wie möglich.“**

**Marion Lieser**  
Oxfam Deutschland, Geschäftsführerin



„Nicht nur bei Diesel und Glyphosat setzt die Bundesregierung die Gesundheit der Bürger\*innen für Profitinteressen auf's Spiel. Abgase aus Kohlekraftwerken verursachen hierzulande jährlich Gesundheitsausgaben in Milliardenhöhe und kosten Tausenden Menschen das Leben. Der Kohleausstieg ist auch Gesundheitspolitik!“

**Franziska Buch**

Umweltinstitut München, Referentin für Energie & Klima

**KLIMA  
SCHÜTZEN  
-KOHLE  
STOPPEN!**

**KLIMA  
SCHÜTZEN  
-KOHLE  
STOPPEN!**

„Kohle hat keine Zukunft, die Welt rückt von ihr ab. Deutschland muss mitziehen, sonst sind wir weder Vorbild noch halten wir unsere internationalen Verpflichtungen ein. Stattdessen riskieren wir sowohl unsere Gesundheit als auch die unserer Erde und ignorieren auch die finanziellen Implikationen einer Welt mit neuen Werten.“

**Eberhard Brandes**  
WWF Deutschland, Geschäftsführender Vorstand





**KLIMA  
SCHÜTZEN  
-KOHLE  
STOPPEN!**

„Kohle ist Energie von gestern, sie droht unsere Zukunft zu zerstören. Bei der Weltklimakonferenz in Bonn, in unmittelbarer Nähe eines der weltgrößten Braunkohletagebauegebiete, gehen wir für den Kohleausstieg auf die Straße. Nur ein schneller Kohleausstieg kann uns vor den katastrophalsten Folgen des Klimawandels bewahren. Klimaschutz heißt auch Kohleausstieg.“

**Hubert Weiger**

**Bund für Umwelt und Naturschutz (BUND), Vorstandsvorsitzender**



„Jährlich unterstützen in Deutschland 10 Millionen Euro direkte und 36 Millionen Euro indirekte Subventionen fossile Energieträger. Es muss Schluss damit sein, Steuergelder einzusetzen um unsere Zukunft zu zerstören.“

**Christoph Bals**  
Germanwatch, Politischer Geschäftsführer

**KLIMA  
SCHÜTZEN  
-KOHLE  
STOPPEN!**